




Noch 30 Tage bis zur DGAUM-Jahrestagung: Psychische Probleme von Mitarbeitern rechtzeitig ansprechen

Noch 30 Tage bis zur DGAUM-Jahrestagung: Psychische Probleme von Mitarbeitern rechtzeitig ansprechen
Die Bundesministerin für Arbeit und Soziales, Andrea Nahles, MdB hat für diesen DGAUM-Kongress die Schirmherrschaft übernommen. Viele Arbeitnehmer haben Hemmungen, ein derart persönliches Problem zur Sprache zu bringen. In der Folge greifen viele Vorgesetzte erst dann ein, wenn der Mitarbeiter im schlimmsten Fall arbeitsunfähig ist. Besser sei es, wenn Führungskräfte gleich tätig werden. Die DGAUM rät daher dazu, schon bei den ersten Anzeichen das Gespräch mit dem Mitarbeiter zu suchen. Denn in einem frühen Stadium seien viele Probleme noch in den Griff zu bekommen. Suchen Chefs das Gespräch mit dem Mitarbeiter, sollten sie darauf achten, dass sie diesem keine Vorwürfe machen. Stattdessen sei es wichtig, Verständnis zu signalisieren und Hilfe anzubieten. Im Rahmen des Dresdner Kongresses steht auch das Thema psychische Gesundheit am Arbeitsplatz auf dem Programm, zu diesem wichtigen Thema der Arbeitsmedizin werden mehrere Veranstaltungen angeboten. Das Kongress-Programm der DGAUM-Jahrestagung in Dresden bietet einen weiten Überblick über alle relevanten Themen der modernen Arbeitsmedizin: Arbeitsphysiologie, Arbeitspsychologie und arbeitsbedingte Belastungen, Berufsdermatosen, Betriebliche Gesundheitsförderung und Prävention, Ergonomie, Gefahrstoffe und Biomonitoring, Physikalische Faktoren oder Versorgungsforschung. Besondere Schwerpunkte stellen dabei die Fragen nach den physikalischen Einflussfaktoren wie etwa Schall, Druck, Staub oder Strahlen in Arbeitswelt und Umwelt sowie die Bedeutung der "Evidenzbasierten Arbeitsmedizin" für Wissenschaft und Praxis dar. Darüber hinaus werden im Programm attraktive Angebote für den wissenschaftlichen Nachwuchs sowie für das arbeitsmedizinische Assistenzpersonal als neue Zielgruppe für die Tagung angeboten. Die DGAUM will damit sowohl den wissenschaftlichen Nachwuchs stärker fördern als auch die Schnittstelle zwischen arbeitsmedizinischer Forschung und den unterschiedlichen Praxisfeldern besser im Programm berücksichtigen. Weitere Informationen zum Programm sowie zur Presseakkreditierung für die DGAUM-Jahrestagung: www.dgaum.de/dgaum-jahrestagung/presse-2014/
Kontakt: Priv.-Doz. Dr. med. Stephan Weiler
AUDI AG, Gesundheitswesen I/SW-3
D-85045 Ingolstadt; Tel.: 0841 / 89 32 96 4; Fax: 0841 / 89 84 32 96 4; E-Mail: stephan.weiler@audi.de


Pressekontakt

Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin e.V.

80336 80336 München

stephan.weiler@audi.de

Firmenkontakt

Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin e.V.

80336 80336 München

stephan.weiler@audi.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage